Konfigurieren des Moduls über ES-Link

⚠️ Rechtlicher Hinweis ⚠️

ACHTUNG
Die hier vorgestellten Informationen setzen ggf. tiefgründiges Wissen in der Elektrotechnik, der Digitalisierungstechnik oder mit Computern (PCs) im Allgemeinen voraus und sollten nur mit entsprechendem Fachwissen umgesetzt werden. Bedenke bitte auch, dass ein Öffnen des Produkts und Änderungen an der Hardware in jedem Falle den Verlust von Garantie und Gewährleistung nach sich zieht. Nimm von Änderungen am Modul Abstand, wenn du dem nicht zustimmst.

Dieser Artikel wurde von allen Beteiligten nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Weder der Autor noch der Betreiber dieser Website übernehmen Verantwortung für eventuelle Schäden, die durch die Anwendung der in diesem Artikel enthaltenen Informationen entstehen könnten.

Vorbereiten für die Konfiguration

Um die Möglichkeiten Ihres YD8008 Decoders vollständig auszunutzen, können Sie das Modul bequem über den ES-Link konfigurieren. Dies ist möglich, indem Sie zum Beispiel den YD8008 über den "ES-PGM LINK" Anschluss mit dem ES-IN Link eines YaMoRC Modules mit USB Anschluss verbinden. Dies kann zum Beispiel ein YD6016LN-xx oder ein YD9101 sein. Die Verbindung können Sie mit dem YD6901ES-LINK direkt herstellen, oder mit einem paar YD6902ES-EXT via einem geschirmten Netzwerkkabel (RJ45 Anschluss). Das folgende Bild zeigt dabei am Beispiel eines YD6016LN und YD8044 Moduls die direkte Verbindung am ES Link. Zur Konfiguration selbst muss nur der ES-Link an den Modulen angeschlossen sein und am Konfigurationsmodul das USB Kabel, mehr ist nicht erforderlich. Durch blinken der grünen PWR LED wird signalisiert, dass Ihr YD8008 Modul bereit ist für die Konfiguration.

Auf dem Windows Rechner (OS ab Windows 7) muss die Konfigurationssoftware zu ihrem verwendeten Konfigurationsmodul installiert sein.

Hinweise
Ihr USB Anschluss muss in der Lage sein den YD Konfigurator (zum Beispiel YD6016LN oder YD9101) und den YD8008 sicher mit Strom zu versorgen. Verwenden Sie daher einen separaten USB Anschluss Ihres Rechners welcher den Strom nicht mit anderen Geräten teilen muss oder verwenden Sie bei Problemen einen aktiven USB Hub (also einen USB Verteiler mit separatem Netzteil).



Starten der Konfigurationssoftware

Nach der erfolgten Vorbereitung können Sie direkt das Konfigurationsprogramm mit dem Link auf Ihrem Desktop des PC aufrufen, im folgenden wird ein YD9101 dafür verwendet:

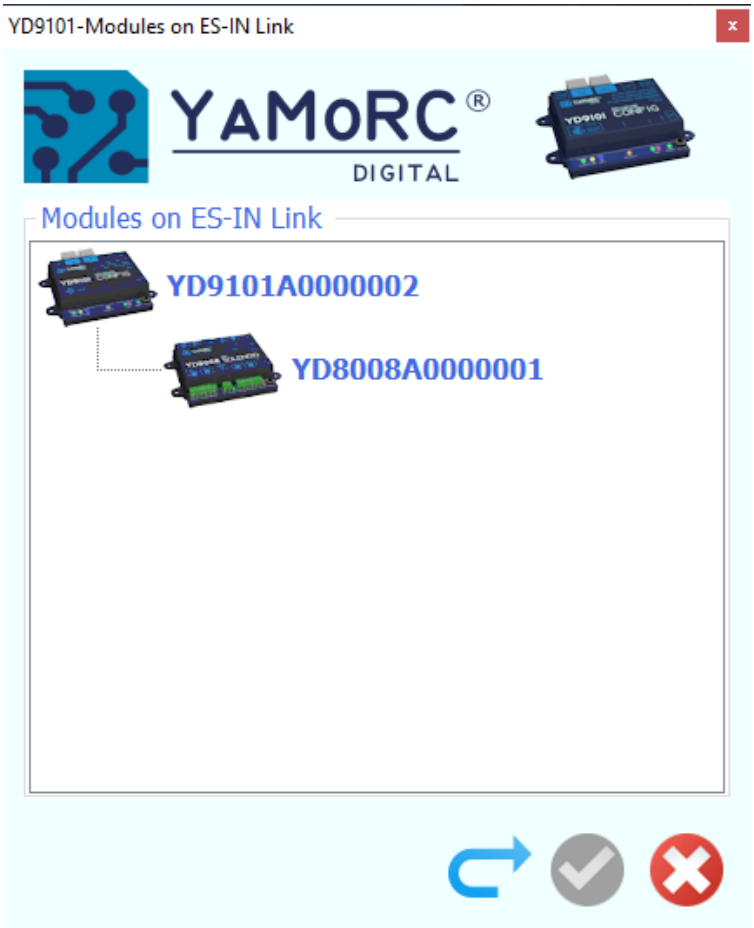


Es erscheint eine kleine Ansicht des YD9101 Moduls und sie können nun auf den ES-Link zugreifen in dem Sie den Button "ES-IN LINK" oben links betätigen, er ist im folgenden Bild markiert:



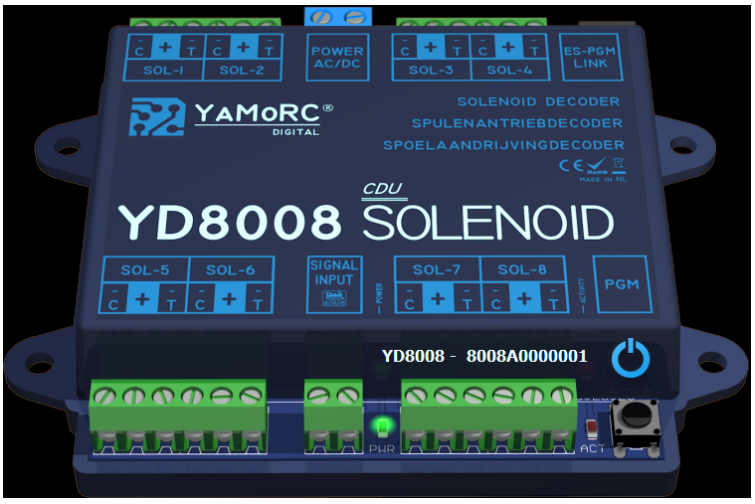
Auswahl des YD8008 für die Konfiguration

Es wird sich ein Bild ähnlich diesem hier aufbauen und Sie finden in der Liste der Geräte ihren YD8008, welchen Sie durch Doppelklick auswählen:

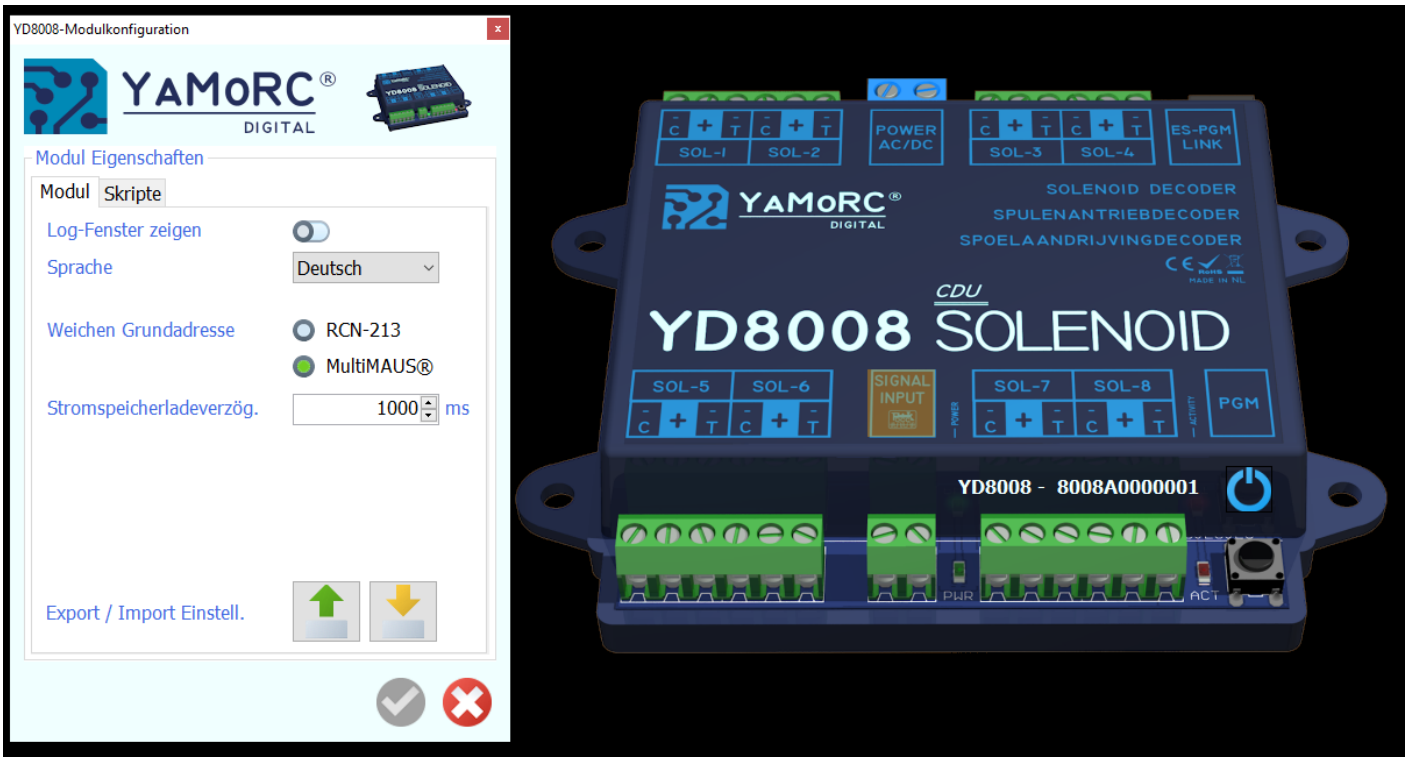


Ändern der Moduleigenschaften

Jetzt sind Sie am Ziel, es öffnet sich das Konfigurationsprogramm des YD8008 und Sie können dort über die anklickbaren Buttons alle Einstellungen vornehmen:

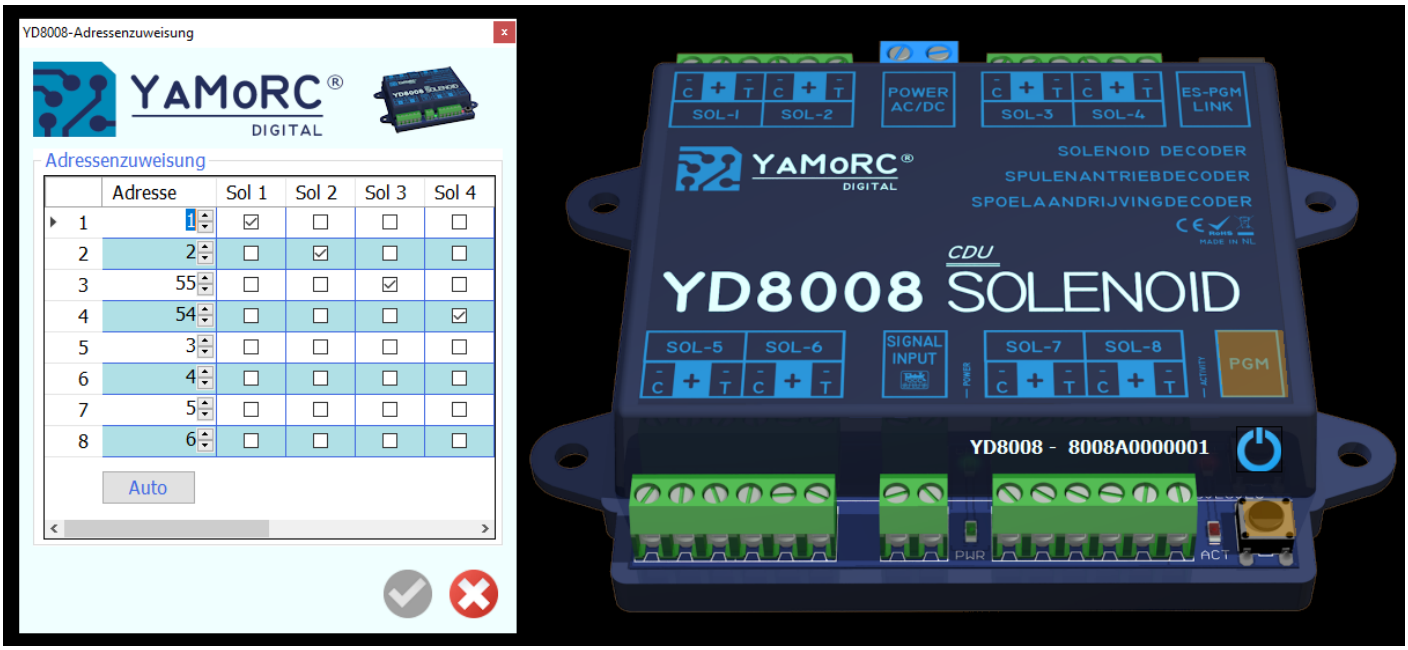


Beginnen wir mit der Schaltfläche "Signal Input" und kommen zu den Modul Eigenschaften. Hier können Sie festlegen, ob das Logfenster angezeigt werden soll, die Sprache einstellen, die Weichengrundadresse festlegen oder auch die Ladeverzögerung des internen Stromspeichers (CDU) konfigurieren. Mit einem Klick auf den grünen Haken werden immer die Einstellungen sofort in das Modul übernommen und stehen zur Verfügung. Unten auf der Seite ist es ebenfalls möglich, die gesamte Konfiguration zu exportieren und auf einem Rechner zu speichern (als xml File) oder eine vorhandene Konfiguration zu importieren.



Ändern der Moduladressen und des Adressmappings

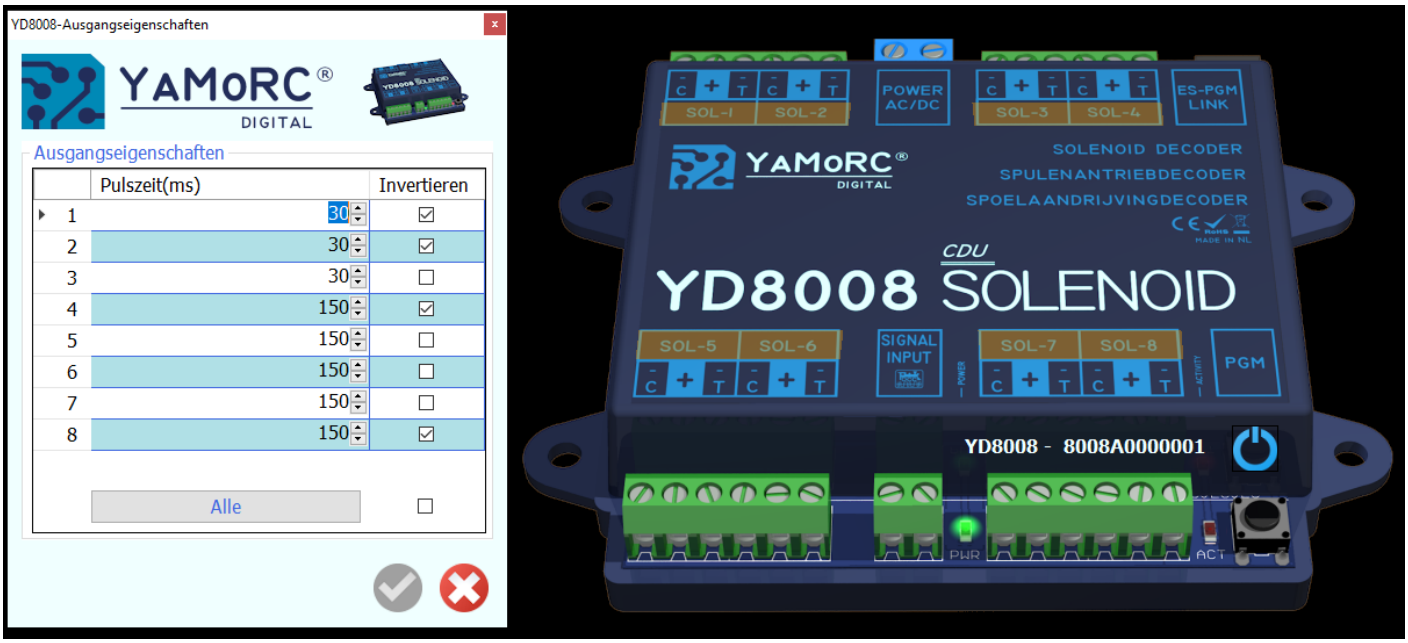
Um die Adresse jedes einzelnen der 8 Ausgänge Ihres YD8008 individuell festzulegen, benutzen Sie die PGM Schaltfläche oder drücken auf das Buttonsymbol auf dem Modulbild. Es erscheint die folgende Maske:



Jedem Ausgang in der Tabelle links, kann eine individuelle Adresse zugeordnet werden. Weiterhin können Sie festlegen, welche Ausgängen (Sol 1 - 8) mit dieser Adresse geschaltet werden. So können sie sehr einfach mehrere Ausgänge mit nur einer Adresse schalten. Die Ausgänge werden nicht gleichzeitig, sondern der Reihe nach geschaltet.

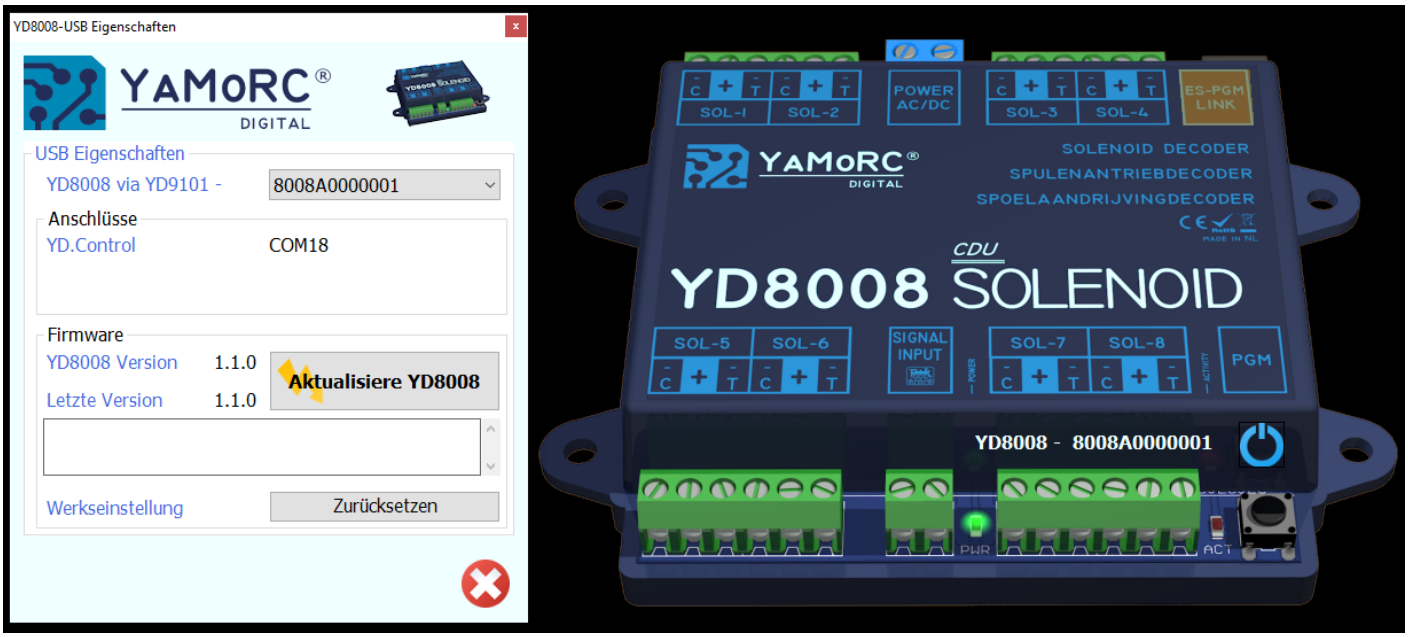
Ändern der Ausgangseigenschaften

Möchten Sie die Einschaltdauer eines Anschlusses verlängern oder verkürzen weil eine Weiche nicht korrekt schaltet oder "prellt", so können Sie das in den Ausgangseigenschaften tun. Diese Eingabemaske ist durch klick auf einen der 8 SOL-X Buttons verfügbar. Hier können Sie einen Ausgang auch invertieren, so dass ein um klemmen am Decoder nicht erforderlich ist, sollte die Weiche nicht in der richtigen Richtung zu ihrem Bediengerät schalten. Wie immer werden mit klick auf den grünen Haken die Änderungen übernommen oder mit dem roten Kreuz verworfen.



Zurücksetzen und Upgraden des YD8008

Durch Benutzung der "ES-PGM LINK" Schaltfläche öffnet sich die folgende Eingabemaske mit welcher Sie das gesamte Modul auf Werkseinstellung zurücksetzen können, oder aber ein Firmware Upgrade einspielbar ist.



Achtung!
Alle Anschlussarbeiten am YD8008 müssen immer im spannungslosen Zustand erfolgen. Dies gilt auch für das Verbinden oder Trennen des ES-Link Anschlusses. Spannungsversorgung vom Netzt trennen und die Zentrale abschalten!

Version #6
Erstellt: 2022-08-25 17:06:15 CEST von peters
Zuletzt aktualisiert: 2022-08-25 20:56:47 CEST von peters